

## Rundbrief Dezember 2021

### ***„Aufbauen und Solidarität in Krisenzeiten!“***

Karl-Bröger-Str. 9  
D-90459 Nürnberg  
Tel.: 0911-4501 373  
Fax: 0911-4501 321  
E-Mail: lag-mali@web.de  
www.lag-malihilfe.de

Liebe Freund\*innen und Mitglieder der LAG Mali,

zunächst hoffen wir, dass Sie bisher gut und vor allem gesund durch die Zeit der Pandemie gekommen sind. Sie hat uns weiterhin im Griff, wenn auch dank der Impfstoffe eine andere Situation vorliegt als noch vor einem Jahr. In Mali und in vielen afrikanischen Ländern, wo der Zugang zu Impfungen begrenzt und auch deren Durchführung organisatorisch schwierig ist, haben wir eine völlig andere Lage. Impfstoffe sind rar und bisher wurden nur 628.000 Impfdosen verabreicht. Bei rund 20 Millionen Einwohnern sind damit 3,1 Prozent (!) der Bevölkerung gegen Covid-19 geimpft.

Doch aus der Perspektive der Malier\*innen ist Corona nur ein Problem unter vielen und existentiellen Nöten: Wachsende Armut, ein fragiler Staat und zunehmende Unsicherheit in den zentraleren Regionen. Trotz starker militärischer Präsenz und internationaler Missionen wird die Zivilbevölkerung zunehmend Opfer von bewaffneten Überfällen, Sprengfallen oder allgemeiner Kriminalität - v.a. im „Dreiländereck“ Mali, Burkina Faso und Niger. Inzwischen organisieren sich viele Dörfer selbst und bilden zu ihrem Schutz bewaffnete Milizen. Denn auf den Staat als Ordnungsmacht können sich die Malier\*innen dort nicht verlassen.

400.000 Menschen sind bisher laut UNHCR aus ihren Dörfern geflohen und auf humanitäre Hilfe angewiesen. Davon werden 66 % der Geflüchteten solidarisch von verwandten Familien mitversorgt, die selbst kaum über Mittel der Existenzsicherung verfügen.



Projektstart in Yanfolila – Mai 2021: Beim Bau des Toilettenblocks wird zusammen gearbeitet. Inzwischen steht er bereit zur Nutzung.

## Nachrichten aus unseren Projekten

Das mehrjährige Projekt zur **Ernährungssicherung im Landkreis Kita** wurde im Dezember 2020 abgeschlossen und evaluiert. Nachdem wir dafür Zuschüsse aus dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) erhalten haben, musste im Frühsommer der Verwendungsnachweis mit mehr als 1000 Originalbelegen aus Mali erstellt und abgerechnet werden. Hier haben wir eng und vor allem digital mit unserem Partner Stop Sahel zusammengearbeitet, per Mail und Skype. Für den Transfer der umfangreichen Dokumente und Bilder haben wir eine Cloud im Internet eingerichtet. Denn bedingt durch Corona war in 2021 eine Reise nach Mali mit direktem Austausch nicht möglich.



Die zahlreichen Bilder, die wir im April 2021 erhalten haben und die positiven Ergebnisse der Evaluierung zeigen, dass auch nach Projektende die zuletzt angelegten Gärten gut bewirtschaftet werden. Mit 8 je 1 ha großen Gärten, 12 Getreidebanken, Saatguthilfen und einzelnen Einkommen schaffenden Maßnahmen konnten wir insgesamt 50 Frauengruppen unterstützen, 20 mehr als geplant. Damit haben wir insgesamt mehr als 3300 Landfrauen und ihre Familien erreicht.

Die malischen Gutachter empfehlen, das Projekt fortzusetzen und weitere benachbarte Dörfer in die erfolgreichen Maßnahmen einzubeziehen. Doch für mehrjährige Projekte braucht es eine solide Finanzierungsgrundlage und aktuell gehen unsere Spendeneinnahmen zurück.

Im Mai 2021, noch vor dem letzten Putsch, startete ein **neues Kleinprojekt im Landkreis Yanfolila** zusammen mit unserem Partner VIDE. Darin unterstützt die LAG Mali sechs Frauengruppen im Gemüseanbau und zwei Schulen. Das Projektdörfer liegen im Südwesten des Landes und fern der unsicheren Grenzregionen Mali/Niger/Burkina Faso. Inzwischen haben die Produzentinnen erste Beratungen im Gartenbau und auch in ihrer Organisation erhalten. Denn die Bildung von Rücklagen ist ein wichtiger Faktor dafür, dass der Anbau auch langfristig fortgesetzt wird. Damit die Frauen ihre Gemüseproduktion steigern können haben wir in zwei bestehenden Gärten jeweils einen Bewässerungsbrunnen ergänzt.



Beim Aufbau von sanitären Anlagen mit drei Toiletten für 135 Schüler\*innen im Dorf Barila haben die Dorfbewohner aktiv mitgeholfen. Inzwischen steht das Gebäude und 40 Schulbänke sind dort ebenfalls angekommen. Die Schule in Tayère verfügt inzwischen über einen Brunnen zur Trinkwasserversorgung.

## Mitgliederversammlung und Wechsel im Vorstand

Im Urlaubsmonat August eine Versammlung zu planen war ein Wagnis. Doch es galt, die Chance der niedrigen Inzidenzwerte zu nutzen, nachdem wir unsere Mitgliederversammlung vom letzten Jahr Corona-bedingt verschieben mussten. Damit steht seit 24. August der neu gewählte Vorstand der LAG Mali fest: Stefan Schuster, MdL, bleibt Vorsitzender. Ebenso wurden die stellvertretenden Vorsitzenden mit Martha Büllesbach, Franz Maget und Reinhold Strobl wiedergewählt. Beisitzer\*innen bleiben Brigitte Girndt, Alice Graf, Christa Naaß, Petra Schilling und Rudolf Schober. Gewählte Revisor\*innen sind Karola Arda, Kaspar Apfelböck und Werner Haagen. Einen Wechsel gibt es beim Schatzmeister: Hier übernimmt Lukas Otte dieses Ehrenamt, nachdem Chris Bayerlein nicht mehr kandidiert hat.



Fast ein Vierteljahrhundert war **Chris Bayerlein** (li. im Bild) im Vorstand der LAG Mali aktiv - neben seiner beruflichen Tätigkeit als Bereichsleiter der AWO Nürnberg und darüber hinaus noch viele Jahre im Ruhestand. Mit ihm hatten wir einen Schatzmeister, auf dessen profunde Erfahrung und Expertise wir bauen konnten. Solches Engagement verdient größten Respekt und Anerkennung.

Wir sagen auf diesem Weg nochmals ganz herzlich Danke, lieber Chris, für Dein großartiges Engagement für die Malierinnen und Malier, denen Du stets sehr verbunden warst.

Neuer Schatzmeister der LAG Mali ist **Lukas Otte** (re. im Bild). Während seines Studiums „Development Economics and International Studies“ an der FAU Erlangen arbeitete er bei der Umweltbank. Seit 2016 engagiert sich Lukas Otte ehrenamtlich und im Rahmen zahlreicher Aktionen für die LAG Mali. Aktuell ist er bei der IOM (Internationale Organisation für Migration) in Nürnberg als wissenschaftlicher Mitarbeiter beschäftigt.



## Abschied von Ruth Kamm

Weltoffen, voller Esprit, kämpferisch für globale Gerechtigkeit und Bildungschancen und – nicht zuletzt – innig verbunden mit ihrem Mann Bertold.

So wird uns Ruth Kamm in lebendiger Erinnerung bleiben. Unser Ehrenmitglied – hier li. im Bild bei der Übergabe eines Geschenkes aus Mali in 2017 – ist im hohen Alter von 97 Jahren im September 2021 verstorben.



## Fusion der VR Banken – IBAN und BIC der LAG Mali bleiben erhalten

Ende September 2021 fusionierte die VR meine Bank Fürth/Neustadt/Uffenheim, mit der VR Bank Nürnberg und der VR Bank Erlangen Höchststadt-Herzogenaurach zur **VR Bank Metropolregion Nürnberg eG**. Für das Spendenkonto der LAG Mali hat sich nur der Name der Bank geändert und sonst nichts. Das heißt IBAN und BIC bleiben erhalten und somit können unsere vorausgefüllten Überweisungsvordrucke für Spenden weiter verwendet werden.

Mit unserem Film „ZUSAMMEN-HELFEN-ARBEITEN“ möchten wir alle Freund\*innen und Interessierte zu einem Perspektivenwechsel in den malischen Alltag einladen. Darin stellen wir die Arbeit der LAG Mali anschaulich und in 12 Minuten vor. Dabei war es unser Anliegen, vor allem den Malierinnen und Maliern eine Stimme zu geben. Auf unserer Webseite [www.lag-malihilfe.de](http://www.lag-malihilfe.de) kann er direkt angesehen werden. Besonders freuen wir uns, wenn Sie und Ihr den link über Eure Netzwerke weiterschickt.



Angesichts der massiven Krise, die Mali gerade erlebt, ist solidarische Unterstützung der Menschen wichtiger denn je. Hier ist unser Plus die direkte und basisnahe Zusammenarbeit. Sie ist krisenfest und erfolgreich, weil wir vor Ort kompetente und zuverlässige Partner haben.



Im Namen der Malier\*innen danken wir all jenen, unseren Mitgliedern, Aktiven und Spender\*innen, die sich für unsere Projekte eingesetzt haben sehr herzlich für ihr Engagement und ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

**Wir wünschen Ihnen und Euch eine besinnliche Weihnachtszeit – vor allem – bleiben Sie gesund und kommt gut durch das nächste Jahr!**

Mit freundlichen und solidarischen Grüßen

Stefan Schuster, MdL  
Vorsitzender LAG Mali e.V.

Gudrun Kahl, M.A.  
Projektreferentin

**Vorsitzender:** ♦ Stefan Schuster, MdL **Stellvertreter:** ♦ Franz Maget, Landtagsvizepräsident a.D. ♦ Reinhold Strobl, MdL a.D. ♦ Martha Büllsbach  
**Schatzmeister:** ♦ Lukas Otte ♦ Die LAG Mali e.V. ist im Vereinsregister Nürnberg unter VR 2668 eingetragen und vom ZFA Nürnberg St.-Nr.: 241/109/70044 – als gemeinnützig anerkannt. Spenden an die LAG Mali e.V. sind steuerlich abzugsfähig.

**Spendenkonto: VR-Bank Metropolregion Nürnberg eG IBAN: DE65 7606 9559 0003 2590 05 BIC: GENODEF1NEA**